



Was ist Low-H₂O?

Energy
SAVERS

LOW-H₂O

wenig Wasser

schnellerer Heizkörper

weniger Verbrauch

mehr Komfort

Low-H₂O = wenig Wasser

Low-H₂O bedeutet 'wenig H₂O' oder 'wenig Wasser'. Ein passender Name. Der Low-H₂O Heizkörper enthält nur ein Zehntel des Wasserinhalts eines traditionellen Heizkörpers. Durchschnittlich nur 2 Liter, anstatt 20 Litern.

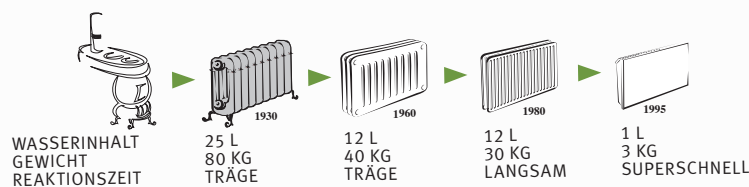
wenig Wasser = schnellerer Heizkörper

Das wenige Wasser ist sofort warm, der Heizkörper auch. Der Low-H₂O-Heizkörper hat keine schweren Stahlplatten, die sich erst selbst erwärmen müssen, sondern einen ultramodernen Wärmetauscher aus Aluminium und Kupfer. Dieser gibt die Energie sofort an den Raum weiter, ohne Zeitverzögerung. So genießen Sie viel schneller seine angenehme Wärme.



Der kleinste Wasserinhalt Das geringste Gewicht

Low-H₂O-Elemente haben den kleinsten Wasserinhalt und das geringste Gewicht der Welt. Das ist eine gute Sache. Um schnell reagieren zu können muss die Eigenmasse so gering wie möglich sein. Umso kleiner der Wasserinhalt und das Gewicht um so geringer ist die Trägheit des Heizkörpers und umso besser ist die Regelbarkeit. Gerade darum ist Low-H₂O die ideale Basis für modernen Heizkomfort.



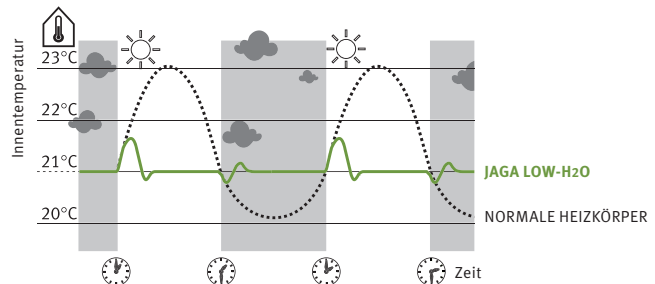
Schnellerer Heizkörper = mehr Komfort

Eine Wohnung, in der immer und überall die ideale Temperatur herrscht. Wo es keine kalten Ecken gibt. Und wo sich Ihr Kind nicht an den Heizkörpern verbrennen kann... das ist eine Wohnung mit Low-H₂O-Wärmekomfort!

Perfekte Temperaturbilanz

Die Tür öffnet sich. Kälte. Low-H₂O schaltet sofort hoch. Die Sonne scheint herein. Wärme. Low-H₂O schaltet sich sofort aus. Die Temperatur wird also viel besser geregelt und bleibt konstant.

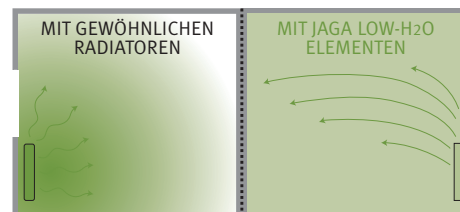
Reaktionzeit



Größere Wärmestreuung

Zu heiß in der Nähe des Heizkörpers? Zu kalt in der entferntesten Ecke? Nein! Mit Low-H₂O ist es überall gleich warm. Die größere Wärmestreuung macht den gesamten Raum gleichmäßig warm. Bis in die entferntesten Ecken. Feuchtigkeit oder Schimmelpilze kommen viel weniger vor.

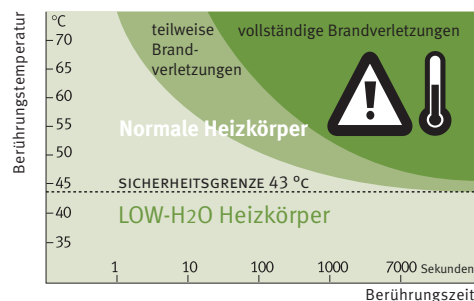
Temperaturverteilung



Geringe Berührungstemperatur

Low-H₂O-Heizkörper heizen sich nicht auf, sie ergeben eine gesunde, sichere Wärme. Dadurch erfüllen sie die höchsten Sicherheitsnormen. Ihre Oberflächentemperatur steigt nicht über 43 Grad. Sie können sich also nie an der Verkleidung verbrennen.

Verursachung von Brandwunden



Schnellerer Heizkörper = weniger Verbrauch

Eine wissenschaftliche Studie im britischen Watford hat ergeben, dass Low-H₂O-Heizkörper viel weniger verbrauchen. Die Kraftstoffeinsparung beläuft sich auf bis zu 12%*. Warum sind Low-H₂O-Heizkörper viel sparsamer? Da sie viel schneller reagieren, wenn Wärme notwendig ist. Aber auch wenn keine Wärme mehr benötigt wird.

* Quelle: Building Research Establishment, Garston, Watford, Hertfordshire, WD2 7JR (Großbritannien). BRE ist ein renommiertes Forschungsinstitut, aktiv im Bereich fortschrittlicher und dauerhafter Bauverfahren. Jaga client report number 212607 (2002-2003).

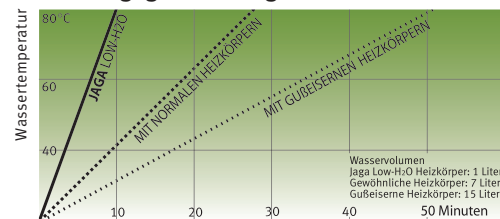
Schneller aufgewärmt

Ein Low-H₂O-Heizkörper erreicht viel schneller seine Temperatur. Der Hightech-Aluminium-Wärmetauscher gibt diese Wärme sofort an den Raum ab. So können Sie morgens Ihren Heizkörper ruhig 20 Minuten später anschalten. Ihr Kessel muss also **nicht so lange heizen**.

Schneller zurückgeschaltet

Die Sonne scheint plötzlich herein? Der Ofen oder die Spülmaschine ist an? Im Haus halten sich mehr Menschen auf? Dann steigt die Temperatur erheblich. Und es wird schnell zu warm. Jede Minute, die Ihr Heizkörper weiter Wärme abgibt, bedeutet eine Minute Energieverlust. Traditionelle Heizkörper heizen noch mindestens 20 Minuten unnötig weiter. Low-H₂O reagiert dank des geringeren Wasserinhalts sofort. Ihr Kessel **heizt also nicht so lange weiter**.

Erwärmungsgeschwindigkeit



Superstark: auch bei geringen Wassertemperaturen

Low-H₂O-Elemente haben einen viel besseren Wirkungsgrad. Der Wärmeverlust ist in Abhängigkeit von den neuen Kesseltemperaturen vollkommen optimiert. Die größere Kontaktfläche zwischen Kupfer und Aluminium garantiert eine optimale Wärmeabgabe, auch bei Wassertemperaturen von 40 Grad. Die besonders leistungsstarke TWIN-Version erbringt mit minimalen Abmessungen maximale Leistungen. Für gleiche Heizkörperabmessungen liegt die Kesseltemperatur durchschnittlich 15% niedriger.



KORREKTURFAKTOR 0,51

Auf dem Weg nach Kyoto

Eine Wohnung mit Low-H₂O-Heizkörper produziert jährlich fast 1000 Kilogramm CO₂ weniger *. Darum ist Low-H₂O viel weniger umweltschädigend. Wenn man alle Wohnungen mit Low-H₂O ausrüsten würde, wäre die Kyoto-Norm nicht mehr fern.

* Quelle: Building Research Establishment, Garston, Watford, Hertfordshire, WD2 7JR (Großbritannien).

BRE ist ein renommiertes Forschungsinstitut, aktiv im Bereich fortschrittlicher und dauerhafter Bauverfahren. Vergleichbar ist das BRE mit dem deutschen VDI (Verein Deutscher Ingenieure) bzw. dem BfID (Bauforschungsinstitut Deutschland e.V.).

Low-H₂O

weniger Verbrauch

*weniger
CO₂-Freigabe*

*weniger
Erderwärmung*

**LOW
H₂O**